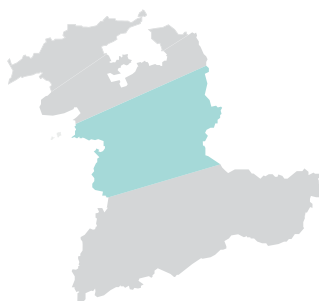
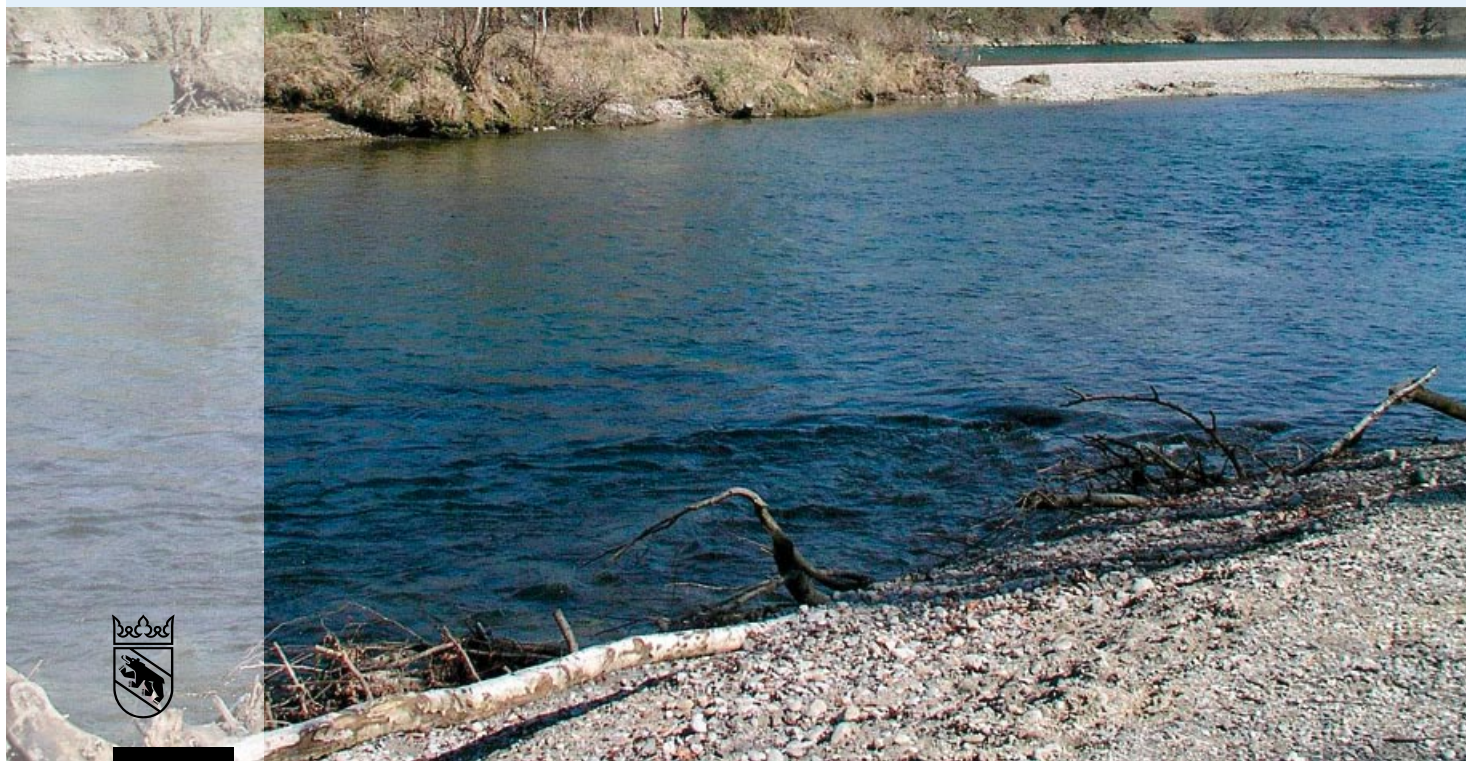


Mittelland und Emmental



Bereiche

- Aare Thun (Schadau): Äschenlaichplatz von nationaler Bedeutung
- Aare Thun bis Bern: Strömer, Bachneunauge
- Aare Thun bis Niederried: Äschenpopulationen von nationaler Bedeutung, Artenvielfalt
- Aare Bern: Restbestände Nase
- Aaregiessen: Artenvielfalt
- Emme: Bachforelle, Groppe
- Sense und Schwarzwasser: Bachforelle
- diverse Kleinseen und Weiher: Edelkreb

Probleme

- Strukturarmut Aare Thun bis Bern, fehlende Vernetzung der Aare-Zuflüsse
- Siedlungsdruck und Hochwasserschutz
- Nutzung der Wasserkraft, Schwall-Sunk-Regime (Saane)
- Temperaturanstieg Aare und Zuflüsse
- Fischkrankheiten (PKD)
- fischfressende Vögel
- Geschiebedefizit in Fließgewässern
- Wasserqualität (ARA-Einläufe)

Handlungsempfehlungen

- Renaturierungen, Lebensraum-aufwertungen
- Raumbedarf der Fließgewässer sicherstellen
- Eliminierung von Wanderhindernissen, Vernetzung von Haupt- und Seitengewässern
- angepasste Restwassermengen, Schwall-Sunk-Regime mindern
- angepasste fischereiliche Bewirtschaftung
- Geschiebemanagement (Aare, Emme, Saane, Gürbe, Zulg)
- Prädatorenmanagement